

Jahresergebnisse 2006

## Geberit mit Rekordjahr

Geberit AG, Jona, 15. März 2007

**Die Geberit Gruppe hat 2006 das beste Ergebnis der Unternehmensgeschichte erzielt und damit gleichzeitig die Reihe erfolgreicher Geschäftsjahre fortgesetzt. Der Umsatz stieg um 13,6% auf CHF 2'183,5 Mio. Organisch und währungsbereinigt betrug der Zuwachs 14,4%. Der operative Cashflow (EBITDA) stieg um 24,8% auf CHF 569,1 Mio., das Betriebsergebnis (EBIT) um 31,4% auf CHF 482,2 Mio. Das Nettoergebnis erreichte CHF 355,0 Mio., was einer Zunahme von 35,2% entspricht. Der Gewinn je Aktie erhöhte sich um 38,2% auf CHF 88.55. Die Dividende an die Aktionäre soll um 60,0% auf CHF 40.00 angehoben werden. Die Unternehmensleitung erwartet für 2007 ein solides Umsatzwachstum und eine fortgesetzte Steigerung des Gewinns je Aktie.**

### Zweistelliges Umsatzwachstum

Wie bereits im Januar 2007 bekannt gegeben, erwirtschaftete die Geberit Gruppe im Geschäftsjahr 2006 einen Umsatz von CHF 2'183,5 Mio. (Vorjahr CHF 1'922,9 Mio.). Dies entspricht einem Wachstum von 13,6% in Schweizer Franken und 12,0% währungsbereinigt. Organisch betrug der Zuwachs 16,0% respektive 14,4% in lokalen Währungen.

Die folgenden Umsatzentwicklungen nach geografischen Regionen beziehen sich auf organische Veränderungen in lokalen Währungen. Die europäischen Märkte haben ihren Vorjahresumsatz markant übertroffen und wuchsen im Jahr 2006 insgesamt um 14,5%. Die Regionen Nahost/Afrika (+39,5%) und Fernost/Pazifik (+25,6%) wiesen beeindruckende Steigerungsraten aus. Amerika hat sich vom Vorjahresrückgang erholt (+4,1%).

Der Produktbereich Sanitärsysteme erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2006 einen Umsatz von CHF 1'210,7 Mio. (+14,6% gegenüber Vorjahr). Im Produktbereich Rohrleitungssysteme betrug der Umsatz CHF 972,8 Mio. (+12,3% gegenüber Vorjahr).

### Profitabilität auf neuem Höchststand

Die Geberit Gruppe konnte die bereits überzeugenden Vorjahresergebnisse nochmals deutlich übertreffen und neue Rekordergebnisse erzielen. Massgeblich zu dieser Steigerung beigetragen haben das Umsatzwachstum, ein effizientes Kostenmanagement auf allen Stufen, Desinvestitionen von margenschwächeren Geschäften sowie eine tiefere Steuerbelastung. Der operative Cashflow (EBITDA) nahm im Vergleich zum Vorjahr um 24,8% zu und steigerte sich auf CHF 569,1 Mio. Dies entspricht einer EBITDA-Marge von 26,1% (Vorjahr 23,7%), dem höchsten Wert in der Geschichte des Unternehmens. Damit übertraf über die letzte Dekade das durchschnittliche EBITDA-Wachstum von 11,8% die entsprechende Umsatzzunahme von 9,2% deutlich. Das Betriebsergebnis (EBIT) wuchs stark um 31,4% auf CHF 482,2 Mio. Die EBIT-Marge lag bei 22,1% (Vorjahr 19,1%). Das Nettoergebnis stieg um 35,2% auf CHF 355,0 Mio. Die Umsatzrendite lag somit bei 16,3% (Vorjahr 13,7%). Je Aktie wurde ein Ergebnis von CHF 88.55 erwirtschaftet (+38,2% gegenüber Vorjahr).

**Cashflow weiter gesteigert und solides finanzielles Fundament**

Als Folge des Anstiegs des Netto-Cashflows und trotz leicht negativen Einflüssen des Nettoumlaufvermögens und höheren Investitionen in Sachanlagen nahm der Free Cashflow gegenüber dem bereits starken Vorjahreswert nochmals um 22,6% auf CHF 355,9 Mio. zu. Dadurch wurde die Bilanzstruktur per Ende 2006 weiter gestärkt. Die Netto-Finanzverbindlichkeiten konnten um CHF 72,7 Mio. auf CHF 140,7 Mio. abgebaut werden. Die Eigenkapitalquote lag bei sehr soliden 53,0% (Vorjahr 49,2%). Bezogen auf das durchschnittliche Eigenkapital konnte im Berichtsjahr die Eigenkapitalrendite auf 35,8% (Vorjahr 29,1%) gesteigert werden. Unter Berücksichtigung der sehr erfreulichen Unternehmensentwicklung schlägt der Verwaltungsrat der Generalversammlung eine um 60,0% auf CHF 40.00 erhöhte Dividende vor.

**Ausblick 2007**

Die zurzeit positiven wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und das gesunde, unmittelbare Branchenumfeld in Europa sollten sich im Verlauf des Jahres 2007 nur leicht abschwächen. In Nordamerika wird die schwache Entwicklung im privaten Wohnbaumarkt nicht vollständig durch die steigende Nachfrage bei den öffentlichen Gebäuden kompensiert werden können. In Asien und im Nahen Osten wird eine Fortsetzung des Wachstumstrends im Baumarkt erwartet. Geberit ist zuversichtlich, die Marktherausforderungen erfolgreich bewältigen und im laufenden Geschäftsjahr 2007 die Erfolge der Vergangenheit fortsetzen zu können. Die zunehmend breitere geografische Abstützung sollte sich entsprechend im Umsatz niederschlagen. Eine Fortsetzung der Erfolgsgeschichte liegt deshalb nahe. Die Unternehmensleitung erwartet deshalb für 2007 ein solides Umsatzwachstum im Rahmen der mittelfristigen Zielsetzungen, operative Ergebnisse auf hohem Niveau und eine überproportionale Steigerung des Gewinnes je Aktie.

Als europäischer Marktführer ist die Geberit Gruppe ein globaler Anbieter in der Sanitärtechnik mit einem Umsatz von CHF 2,2 Milliarden. Sie beschäftigt weltweit 5'300 Mitarbeitende in 40 Ländern.

**Finanzkennzahlen zum 31. Dezember 2006**

<b>Mio. CHF</b>	<b>1.1. – 31.12.2006</b>	<b>1.1. – 31.12.2005</b>
Umsatz	2'183,5	1'922,9
Veränderung in %	+13,6	+0,8
Operativer Cashflow (EBITDA)	569,1	455,9
Veränderung in %	+24,8	+0,6
Marge in %	26,1	23,7
Betriebsergebnis (EBIT)	482,2	366,9
Veränderung in %	+31,4	+20,1
Marge in %	22,1	19,1
Nettoergebnis	355,0	262,5
Veränderung in %	+35,2	+35,0
Marge in %	16,3	13,7
Gewinn je Aktie (CHF)	88.55	64.09
	<b>31.12.2006</b>	<b>31.12.2005</b>
Eigenkapital	1'065,9	958,0
Eigenkapitalquote in %	53,0	49,2
Nettoschulden	140,7	213,4
Stand der Beschäftigten	5'269	5'162

Weitere Auskünfte erteilen:

Geberit AG  
Schachenstrasse 77, CH-8645 Jona

Albert M. Baehny, CEO  
Roland Iff, CFO  
Roman Sidler, Corporate Communications

Tel. +41 (0)55 221 63 46  
Tel. +41 (0)55 221 66 39  
Tel. +41 (0)55 221 69 47